

«Wir sind Kirche»: Papst-Entscheidung ist Chance für Mitbestimmung

Von unserem dpa-Korrespondenten und Europe Online

Frankfurt (dpa) - Die reformkatholische Initiative «Wir sind Kirche» hat mit großer Erleichterung auf die Entscheidung des Papstes reagiert, Bischof Franz-Peter Tebartz-van Elst nicht mehr im Limburger Bistum einzusetzen. Sein kommissarischer Nachfolger, der Paderborner Weihbischof Manfred Grothe, habe «alle Möglichkeiten, diesen Neuanfang gemeinsam mit allen Gläubigen des Bistums zu gestalten», heißt es in einer am Mittwoch veröffentlichten Mitteilung.

Es sei nun aber auch die Möglichkeit gegeben, das Kirchenvolk in die Suche nach einem neuen Bischof einzubeziehen. «Das Vertrauen in den Bischof und der Respekt des Bischofs vor den ihm anvertrauten Menschen gehören zusammen.»

Die Bundesregierung kommentierte die Entscheidung des Papstes nicht. «Das ist eine Entscheidung innerhalb der katholischen Kirche», sagte Regierungssprecher Steffen Seibert in Berlin.

http://www.europeonline-magazine.eu/wir-sind-kirche-papst-entscheidung-ist-chance-fuer-mitbestimmung_327815.html

Zuletzt geändert am 27.03.2014